

Pressemitteilung

Neueste Verbesserungen für eine extrem zuverlässige Leistung

SPECTRO stellt neues SPECTROMAXx LMX09 Funkenspektrometer vor

Kleve, 15. Juli 2021 – SPECTRO Analytical Instruments hat heute die Einführung des neuen Funkenspektrometers SPECTROMAXx LMX09 bekanntgegeben. Die jüngsten Verbesserungen ermöglichen extrem zuverlässige Analysen für die Qualitätseingangs- und Ausgangskontrolle von Materialien in metallverarbeitenden Betrieben. Das wohl branchenweit meistverkaufte Funkenspektrometer stellt einen elementaren Bestandteil weltweiter Lieferketten dar.

Mit der neunten Generation vollzieht das SPECTROMAXx einen bedeutenden Sprung in puncto Geschwindigkeit und Qualität. Anwender erhalten extrem schnelle Informationen und können so unmittelbar auf veränderte Prozessbedingungen reagieren. Außerdem bietet es drastisch reduzierte Betriebskosten – mit geringerem Bedarf an Verbrauchsmaterial, fortschrittlichen Diagnosefunktionen und einfacher Wartung, um die Verfügbarkeit zu erhöhen und teure Ausfallzeiten zu vermeiden.

Zu den Vorzügen des neuen SPECTROMAXx Funkenspektrometers zählen:

- Schnelle und einfache Standardisierung mit der SPECTRO-eigenen iCAL 2.0 Kalibrationslogik: Es werden nur 5 Minuten und eine einzige Probe pro Tag benötigt – anstatt 30 Minuten, mehrere Proben und erneute Messungen wie bei herkömmlichen Spektrometern. Außerdem kompensiert iCAL 2.0 automatisch die meisten Temperatur- und Druckschwankungen.

- Signifikant reduzierter Argon-Verbrauch: Um 6 bis 12 Prozent während des Betriebs und um 18 bis 64 Prozent im Stand-by – ohne dabei die Leistung zu beeinträchtigen.
- Ein erweiterter Wellenlängenbereich mit der Option einer neuen UV-Optik, um einen Spektralbereich von 120 bis 235 Nanometern (nm) verarbeiten zu können. Hierdurch lässt sich die Analytik auch auf Elemente wie Stickstoff (N), Kohlenstoff (C), Schwefel (S) und Phosphor (P) erweitern – auch die Analyse von Wasserstoff (H) und Sauerstoff (O) in Titan (Ti) basierten Materialien wird so möglich.
- Der Bedienkomfort wurde noch einmal verbessert: Langzeiterprobe Routineanalytik für 10 Matrices, 68 Methoden und 56 Elemente, ein vereinfachter Zugang und neue Software-Funktionen
- SPECTROs SPARK ANALYZER Pro Software lässt sich einfach bedienen und bietet Applikationsprofile, eine automatische Programmauswahl und ein Argonsparmodul. Zu den neuen Funktionen zählt die Möglichkeit, gespeicherte Spektren für eine Neuauswertung bzw. Neuberechnung wiederherzustellen, erweiterte Datenexportfunktionen sowie Schnellanalyseprogramme für eine rasante Analyse von Eisen und Aluminium sowie die Möglichkeit einer Vor-Ort-Nachrüstung von Analysemethoden ohne Hardware-Änderungen.
- Zu den Verbesserungen der Hardware zählt eine neue Funkenstandskonfiguration mit einfacherem Zugang für Automationen, eine neue Optikisolierung für verbesserte Temperaturstabilität, eine UV-Optik (im SPECTROMAXx Advanced), ein extrem robuster Hochleistungsplasmagenerator mit Funkenfrequenzen bis maximal 1.000 Hz, ein Start/Stop-Knopf, eine Funkenkontrollleuchte sowie ein An/Aus-Sicherheitsschalter für die Hauptstromzufuhr.
- Adapter-Kits bieten eine Vielzahl von flexiblen und einfach zu bedienenden Lösungen, um die unterschiedlichsten analytischen Anforderungen in der Werkstoffanalyse zu erfüllen – die verschiedenen Probenformen und -größen lassen sich so optimal auf dem Funkenstand positionieren.

Das neue SPECTROMAXx LMX09 ist in zwei Varianten erhältlich, die sich nur durch ihr optisches System unterscheiden. Das SPECTROMAXx Basismodell beinhaltet eine Luft-Optik mit hochauflösenden CCD-Sensoren. Die robuste Konstruktion ist unabhängig von Schwankungen der Umgebungstemperatur. Das Gerät verarbeitet Wellenlängen von 233 bis 670 nm. Das neue SPECTROMAXx Advanced beinhaltet zusätzlich eine neue UV-Optik mit vier hochauflösenden CMOS-Detektoren. Sein erweiterter Wellenlängenbereich deckt die Elemente von 120 bis 235 nm ab. Als geschlossenes System (das Gas zirkuliert durch SPECTROs UV Plus Reinigungspatrone) eliminiert es zusätzlichen Argon-Verbrauch und die Gefahr von Verunreinigungen.

Beide Versionen beinhalten zudem ein temperaturstabilisiertes System, welches beide Optiken beheizt. Beide Varianten sind sowohl als Standgerät mit optionalem PC-Tisch als auch als Tischmodell erhältlich.

Alle SPECTROMAXx Spektrometer wurden durch das AMECARE Service-Programm unterstützt, das mit maßgeschneiderten Services sicherstellt, dass das Gerät durchgehend eine exzellente Leistung bietet und die längst mögliche Lebensdauer aufweist. Hierzu gehören proaktive Wartungsprogramme, Leistungsverbesserungen, Applikationslösungen, die Betreuung durch erfahrene Experten sowie Schulungen.

Das neue SPECTROMAXx LMX09 Funkenspektrometer ist ab sofort über SPECTRO Analytical Instruments erhältlich. Weitere Informationen finden Sie auf <https://www.spectro.de/maxx> oder kontaktieren Sie uns per E-Mail: spectro.info@ametek.com.

Über SPECTRO:

SPECTRO ist einer der weltweit führenden Anbieter von Analysegeräten auf dem Gebiet der Optischen Emissions- und Röntgenfluoreszenz-Spektrometrie. Als Unternehmensbereich der AMETEK Materials Analysis Division produziert SPECTRO zukunftsweisende Geräte, entwickelt für die verschiedenartigsten Aufgabenstellungen die besten Lösungen und stellt eine hervorragende Kundenbetreuung sicher. SPECTRO-Produkte sind bekannt für ihre einzigartige technische Leistungsfähigkeit mit messbarem Nutzen für den Kunden. Von der Gründung 1979 bis heute wurden weltweit bereits mehr als 50.000 Analysegeräte an Kunden geliefert.

AMETEK, Inc. ist ein führender, weltweit aktiver Hersteller von elektronischen und elektromechanischen Produkten mit einem Jahresumsatz von rund 5 Mrd. US-\$.

Weitere Informationen finden Sie auf <http://www.spectro.de> oder kontaktieren Sie uns per E-Mail: spectro.info@ametek.com.

#

Hinweis an die Redaktionen:

- **Pressekontakt:**
 - Deutschland: Tom Milner, Tel: +49-2821-8920
 - USA: Don Goncalves, Tel: +1-781-793-9380 oder dgoncalves@tizinc.com
- **Pressebilder:**
<http://www.spectro.de/ueber-uns/presse/pressebilder>